

Interkulturelle Kompetenzen

Am Ende der Klasse 8

habe ich interkulturelles Wissen über die Bereiche *Persönliche Lebensgestaltung, Ausbildung/Schule, Teilhabe am gesellschaftlichen Leben, Berufsorientierung, Werte/Haltungen/Einstellungen* und *Handeln in Begegnungssituationen* erworben und kann dieses inhaltlich angemessen sowie sprachlich korrekt anwenden.

Kommunikative Kompetenzen

Hörverstehen/Hör-Sehverstehen

Am Ende der Klasse 8 kann ich

darstellenden, argumentativen und narrativen Beiträgen im Unterricht folgen.

einer Unterhaltung die Hauptinformationen entnehmen (u. a. Thema, zentrale Aussagen unterschiedlicher Sprecher).

einfachen darstellenden, narrativen und dramatischen Radio-, Fernseh- und Filmausschnitten (u. a. Nachrichten, Wetterberichten, Werbetexten, Videoclips, Liedern) wichtige Informationen entnehmen.

das Wesentliche in kurzen, klaren öffentlichen Durchsagen und Mitteilungen erfassen.

Leseverstehen

Am Ende der Klasse 8 kann ich

Anleitungen, Erklärungen und Regeln, sowohl im Unterricht als auch in ausgewählten außerschulischen Zusammenhängen (z. B. bei Reisen nach Griechenland), verstehen.

im Unterricht vorbereiteten Sachtexten (z. B. Nachrichtentexten, Leserbriefen, Flyern, Broschüren, Internet-Seiten) wesentliche Informationen entnehmen sowie grundlegende Wirkungsabsichten erfassen.

einfache Gedichte, Liedtexte sowie längere, eventuell adaptierte Erzähltexte bezogen auf Thema, Figuren, Handlungsablauf, emotionalen Gehalt und Grundhaltung verstehen.

Schreiben

Am Ende der Klasse 8 kann ich

Sachverhalte gemäß vorgegebener Textsorten darstellen (u. a. Personenbeschreibungen, inhaltliche Zusammenfassungen).

in persönlichen Texten (u. a. Briefen, Leserbriefen, E-Mails, z.B. im Kontakt mit Griechinnen und Griechen) über mich berichten und meine Meinungen, Hoffnungen, Pläne und Einstellungen darlegen.

nach vorgegebenen Mustern einfache Geschichten, Gedichte, Liedtexte, Werbeanzeigen schreiben.
gestützt auf Bilder mit Hilfen einen kurzen Text verfassen.
kurze Erzählungen fortschreiben oder umgestalten (z. B. im Perspektivwechsel).

Sprechen

Am Ende der Klasse 8 kann ich
mich in Unterrichtsgesprächen spontan äußern.
mich in thematisch und inhaltlich klar umrissenen Situationen mit meiner Meinung einbringen und kurze Erklärungen und Begründungen geben.
zu altersgemäßen Themen in routinemäßigen Situationen einen unkomplizierten und direkten Austausch von Informationen vornehmen.
in Unterrichtssituationen nach Vorbereitung zu Themen, die im Unterricht behandelt wurden, zusammenhängend Stellung nehmen und auch persönliche Wertungen einbringen.
Geschichten gestützt auf Bilder erzählen und weiterentwickeln.
Arbeitsergebnisse unter Verwendung von einfachen visuellen Hilfsmitteln oder Notizen vorstellen.
den Inhalt von gelesenen Texten oder Bild-Ton-Medien mit Hilfen wiedergeben oder zusammenfassen.

Sprachmittlung

Am Ende der Klasse 8 kann ich
in Alltagssituationen in Deutschland und Griechenland (auch unter angemessenem Einsatz von Mimik und Gestik) einzelne Äußerungen in die jeweils andere Sprache übertragen.
die Kernaussagen von schriftlichen oder mündlichen Gebrauchstexten (u. a. Aushängen, Anleitungen, Telefonansagen, Durchsagen) erschließen und in die jeweils andere Sprache übertragen.
in längeren, einfachen Texten die Kernaussagen erfassen und kurz zusammenfassend mit Hilfsmitteln in der jeweils anderen Sprache schriftlich wiedergeben.

Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachlichen Kompetenzen

Aussprache und Intonation

Am Ende der Klasse 8 kann ich
die neugriechische Sprache in der Regel so deutlich aussprechen und intonieren, dass ich von Gesprächspartnern verstanden werde (auch wenn mein Akzent erkennbar bleibt).

Wortschatz

Am Ende der Klasse 8

beherrsche ich die Wortfelder aus den folgenden Bereichen, kann diese richtig aussprechen, orthographisch korrekt schreiben und anwenden:

- ✓ Familienleben
- ✓ Migration (als Teil der Familienbiographie)
- ✓ Alltagsleben und Freizeitgestaltung von Jugendlichen
- ✓ Schulleben, Schulsystem
- ✓ Kulturelle Ereignisse, Sitten und Bräuche
- ✓ Religion
- ✓ Kinderrechte und Kinderarbeit

Grammatik

Am Ende der Klasse 8 kann ich

alle Wortarten erkennen und nennen.

alle regelmäßigen Substantive, Adjektive und Pronomina deklinieren.

alle steigerungsfähigen Adjektive und Adverbien steigern, Vergleiche morphologisch und syntaktisch korrekt ausführen.

die Verbenkonjugationen erkennen und alle regelmäßigen Verben richtig konjugieren (ich habe noch meine Unsicherheiten bei dem auf –ώμαι endenden, nach altgriechischem Muster zu konjugierenden Passiv mancher Verben der 2. Konjugation, 1. Klasse)

Tempora und Modi richtig verwenden und deren Gebrauch kontrastiv zum Deutschen beschreiben.

Wortfamilien und Wortfelder bilden.

Fehler bei den grammatikalischen Endungen von Verben, Substantiven, Adjektiven und Pronomina, als auch bei den Endungen der Wortproduktion selbst trainieren und Regeln zuordnen.

die wichtigsten Interpunktionszeichen richtig verwenden; ich habe noch meine Unsicherheiten beim Gebrauch des Kommas.

das Betonungszeichen richtig setzen.

Methodische Kompetenzen

Hörverstehen und Leseverstehen

Am Ende der Klasse 8 kann ich

unbekannte Wörter etwa durch den gezielten Rückgriff auf den Kontext, auf andere mir bekannten Sprachen oder durch Nachschlagen in einem Wörterbuch erschließen bzw. erklären.

Texte markieren und gliedern.

Aufgaben bearbeiten, die mir helfen, den globalen Sinn oder Details eines Textes zu verstehen.

Sprechen und Schreiben

Am Ende der Klasse 8 kann ich

begrenzte Redebeiträge durch Sammeln von Redemitteln und Stichworten vorbereiten, beginnen, in Gang halten und beenden.

Schriftliche Texte nach Anleitung erstellen und dabei die Phasen der Textproduktion (Entwerfen, Schreiben, Überarbeiten) beachten.
Texte auf Korrektheit überprüfen bzw. in Partner- oder Gruppenarbeit an der flüssigen und korrekten mündlichen Darstellung arbeiten.

Umgang mit Texten und Medien

Am Ende der Klasse 8 kann ich
im Rahmen meiner Erfahrung aus einem kurzen mündlichen oder schriftlichen Text Schlüsselwörter, Wendungen und kurze Sätze herausuchen und wiedergeben.
mir eine Vorstellung von der Gesamtaussage kurzer schriftlicher oder mündlicher Texte zu konkreten, alltäglichen Themen machen.
Texte überarbeiten und erweitern (Textelemente aus Erzähltexten umstellen und bzw. oder ersetzen; Pro- und Contra-Tabellen ergänzen).
Internetrecherchen zu einem begrenzten Thema durchführen.
mit Hilfe von Textverarbeitungsprogrammen Arbeitsergebnisse aufbereiten.

Selbständiges und kooperatives Sprachenlernen

Am Ende der Klasse 8 kann ich
Partner- und Gruppenarbeit mit überschaubarer Aufgabenstellung inhaltlich und organisatorisch weitgehend selbstständig bewältigen.
ein zweisprachiges Wörterbuch zu eigenständigen Erschließung unbekannter Wörter und zur Fehlervermeidung verwenden.
Unterschiedliche, eingeführte Techniken zur Festigung und Erweiterung des Wortschatzes anwenden.
die griechische Sprache in kooperativen Unterrichtsphasen als Arbeitssprache weitgehend einsetzen.

Erweiterung

Am Ende der Klasse 8 kann ich

im griechischsprachigen Sachfachunterricht (Geschichte, Politik) erworbenes Wissen zur Hilfe bei der Erschließung von relevanten literarischen oder Sachtexten zur Hilfe herbeiziehen, z. B. persönliches Schicksal von Hauptfiguren in Erzähltexten mit mir bekannten historischen Ereignissen in Verbindung bringen, Zeitungsberichte über aktuelle Konflikte im Rahmen der sozialen Ordnung verstehen etc.